

04.05.2016

"Wir tragen Bart" am Rheinhessen-Jubiläum am 8. Mai

Die Stiftung Lesen, seit knapp 30 Jahren in der Stadt des Buchdrucks beheimatet, hat das Ziel die Freude am Lesen zu wecken und die Lesekompetenz der Deutschen langfristig zu stärken – dafür geht sie auch ungewöhnliche Wege



7,5 Millionen Menschen in Deutschland sind funktionale Analphabeten. Angesichts dieser Zahlen muss man manchmal ungewöhnliche Wege gehen, um auf die Bedeutung des Lesens und die Notwendigkeit von Leseförderung aufmerksam zu machen. Mit dieser Überzeugung beteiligt sich die seit knapp 30 Jahren Mainz ansässige Stiftung Lesen mit einem eigenen Motivwagen am Rosenmontagszug – und nun am 8. Mai beim Festumzug des Rheinhessen-Jubiläums. Früher am Tag wird der Umzugswagen der Stiftung Lesen auch im ersten ZDF-Fernsehgarten der Saison zu sehen

sein.

Das diesjährige Motto der Mainzer Stiftung: „Wir tragen Bart, denn Vorlesen ist auch Männersache!“

Das Motto des Umzugswagens: „Wir tragen Bart, denn Vorlesen ist auch Männersache!“. So haben Studien ergeben, dass 30 Prozent der Eltern ihren Kindern nicht regelmäßig vorlesen, und wenn doch, dann sind es meistens die Mütter. Das will die Stiftung Lesen ändern, denn gerade Jungen brauchen männliche Rollenvorbilder, die ihnen die Freude am Lesen vermitteln. „Wenn Väter wollen, dass ihre Kinder im späteren Leben erfolgreich sind, müssen sie vor allem eins tun: ihnen regelmäßig vorlesen“, erklärt Dr. Jörg F. Maas, Hauptgeschäftsführer der Stiftung Lesen.

Studien zeigen: ohne Lesen keine Bildung

Kinder, denen schon früh vorgelesen wird, fällt das Lesenlernen leichter. Sie haben in vielen Fächern im Schnitt bessere Schulnoten und damit bessere Voraussetzungen für das spätere Berufsleben. Als Grundvoraussetzung für Bildung und Wissen fördert Lesen darüber hinaus auch die sozialen Kompetenzen der Kinder. Zu diesen Ergebnissen kommen die Vorlesestudien der Stiftung Lesen. Sie zeigen auch, dass der allgemeine Gerechtigkeitssinn jener Kinder besonders ausgeprägt ist, denen regelmäßig vorgelesen wird. Außerdem stoßen die Geschichten weitere Gespräche an und können über alltägliche Themen hinaus den Kindern sogar dabei helfen, sich einschneidenden Ereignissen, etwa Familienzuwachs, Umzug oder auch Trennung und Verlust, anzunähern und zu verstehen. Eine Übersicht der aktuellen Erhebung und bisherigen Vorlesestudien gibt es hier: www.stiftunglesen.de/vorlesestudie.

Politik und Prominenz unterstützen die Aktion der Stiftung Lesen

Bei dem diesjährigen Vorhaben, speziell Männer für das Vorlesen zu begeistern, hat die Stiftung Lesen starke Unterstützung an ihrer Seite. Auf dem Motivwagen der Stiftung am 8. Mai mit dabei sind unter anderen Kristin Alheit (Ministerin für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung in Schleswig-Holstein), Henning Krautmacher (Frontmann der Kölner Kultband ‚Die Hühner‘, hat auch einen musikalischen Auftritt im Fernsehgarten) sowie Tim Schreder und Jennifer Steindorf (ZDF/Logo-TV-Moderatoren).

Der Motivwagen der Stiftung Lesen wird durch die Unterstützung der Ernst & Young GmbH, der SCHOTT AG, der Microsoft Deutschland GmbH, des Deutschen Philologenverbands und der Carlsen Verlag GmbH ermöglicht.